

Mitglieder/Neueintritte

www.ggg-basel.ch
www.veluxstiftung.ch

Wir freuen uns, bereits zu Beginn 2005 zwei neue Mitglieder bei SwissFoundations willkommen heissen zu dürfen:

Die **GGG Stiftung für das Gesundheitswesen**, die im Februar 1988 mit Sitz in Basel gegründet wurde, unterstützt Hilfeleistungen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens, insbesondere für Aidskranke und Drogengeschädigte. Die durch die Stiftung gewährte Unterstützung kommt in erster Linie Bürgern und Einwohnern der Kantone BS und BL zugute. Die Stiftung ist Vollmitglied von SwissFoundations.

Der zweite Neuzugang ist die **Velux Stiftung**, die im Juli 1980 gegründet wurde und SwissFoundations als Assoziierter Partner beigetreten ist. Die Stiftung, die noch drei Schwesterstiftungen in Dänemark und den USA hat, ist hauptsächlich in der Schweiz und Osteuropa in folgenden Gebieten tätig: Forschung in Tageslicht und Biologie sowie Medizin (insbesondere Ophthalmologie, Gerontologie, Geriatrie); Erhaltung und Förderung der ökologischen Stabilität der Natur; Wissensvermittlung in den Bereichen des Stiftungszwecks.

Mehr Informationen zu den zwei neuen Stiftungen finden Sie auf unserer Website www.swissfoundations.ch

Geschäftsstelle

www.swissfoundations.ch

Seit Januar 2005 ist **Beate Eckhardt** neue Geschäftsführerin von SwissFoundations. Gleichzeitig wurde die Geschäftsstelle von Bern nach Zürich in den Kreis 5 verlegt. Beate Eckhardt ist selbständige Kommunikationsberaterin mit einem Universitätsabschluss in Germanistik und Geschichte sowie einem Executive Master of Communications Management. Beate Eckhardt löst Frau Linda Zurkinden-Erismann ab, die während drei Jahren als erste Geschäftsführerin von SwissFoundations amtierte und die Geschicke des Vereins massgeblich mitgeprägt hat.

Die neue Adresse der Geschäftsstelle lautet:

SwissFoundations
Heinrichstrasse 267e
8005 Zürich
Telefon +41 44 440 00 10
Fax +41 44 440 00 11
E-mail: info@swissfoundations.ch

Vernehmlassung Haager Trust-Übereinkommen

Als Verein der Schweizerischen Vergabestiftungen wurde SwissFoundations zur Vernehmlassung des Bundesbeschlusses und Begleitberichtes über die rechtliche Behandlung von Trusts in der Schweiz (Haager Trust Übereinkommen) eingeladen. Trusts bezeichnen ein Rechtsverhältnis, bei dem bestimmte Vermögenswerte treuhänderisch auf eine oder mehrere Personen (Trustees) übertragen werden, welche diese verwalten und für einen vom Treugeber (Settlor) vorgegebenen Zweck verwenden.

Obwohl der Trust nach dem geltenden Schweizerischen Recht bereits weitgehend anerkannt ist, bleibt die bestehende Rechtslage doch mit etlichen Unsicherheiten behaftet. Hier soll die Ratifizierung des Haager Trust-Übereinkommens Klarheit und Sicherheit schaffen.

SwissFoundations begrüsst in seiner Vernehmlassung deshalb die Ratifikation des Haager Trust-Übereinkommens, da eine sichere rechtliche Basis bessere Voraussetzungen für die Einrichtung und Verwaltung von Trusts schafft und damit vermehrt Gelder für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung stehen. Gleichzeitig fordert SwissFoundations in seiner Stellungnahme aber auch eine Klärung der steuerlichen Behandlung von Trusts sowie die Schaffung von Aufsichtsorganen analog dem neuen Stiftungsrecht.

Bei weiteren Fragen zur Vernehmlassung und Stellungnahme steht Ihnen Christian Felber, Vorstandsmitglied SwissFoundations, Telefon 061 226 33 55, gerne zur Verfügung.

Foundation Governance	<p>Der von SwissFoundations initiierte und einer interdisziplinär zusammengesetzten Arbeitsgruppe entwickelte Swiss Code of Foundation Governance ist so weit gediehen, dass er noch im Februar in die Vernehmlassung geschickt werden kann. Um ihre Meinung gebeten werden alle Mitglieder von SwissFoundations, Vertreter von Universitäten, nationalen und kantonalen Aufsichtsbehörden sowie interessierte Stiftungen und weitere Organisationen aus der ganzen Schweiz. Exklusiv für seine Mitglieder bietet SwissFoundations am Freitag, 11. März 2005, 14.00 bis 16.00 Uhr, in Zürich eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema Foundation Governance an. Interessierte Stiftungen können ihre Teilnahme der Geschäftsstelle melden.</p>
Jahrestagung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen www.stiftungskongress.de	<p>Vom 11. bis 13. Mai 2005 findet in Freiburg im Breisgau die Jahrestagung des Bundesverbandes der Deutschen Stiftungen statt. SwissFoundations ist dabei mit Referaten und Unterlagen in der Tagungsmappe vertreten. Die Veranstaltung stellt ein breites Spektrum an interessanten Themen zur Diskussion. Mitglieder von SwissFoundations können die Tagung kostenlos besuchen. Das Tagungsprogramm inklusive Anmeldeformular werden wir Ihnen im März 2005 per Post zustellen.</p>
Generalversammlung SwissFoundations	<p>Die SwissFoundations Generalversammlung 2004 findet am 21. Juni 2005 in Genf am Sitz unseres Westschweizer Mitgliedes, der BNP Stiftung, statt. Zurzeit sind wir an der Planung eines attraktiven und abwechslungsreichen Programms. Unter anderem beabsichtigen wir, für Mitglieder, die bereits am Vorabend anreisen möchten, ein kulturelles Rahmenprogramm zusammenzustellen. Es lohnt sich also in jedem Fall, den Termin vom 21. Juni 2005 bereits heute zu reservieren. Details und eine offizielle Einladung folgen anfangs Mai.</p>
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Stiftungsmanagement, 7./8./9. und 16./17./18. März 2005 Sechstägiger Weiterbildungskurs der Universität Basel, in Zusammenarbeit mit SwissFoundations. Mehr Informationen unter www.kulturmanagement.org oder www.swissfoundations.ch • Internationales Verbände-Forum in Arosa, 6. - 9. März 2005 Verbandsmanagement Institut (VMI), Universität Freiburg Mehr Informationen unter www.vmi.ch • Jahrestagung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen in Freiburg, 11. bis 13. Mai 2005 Mehr Informationen unter www.stiftungskongress.de • Konferenz des European Foundation Centre in Budapest, 3. bis 6. Juni 2005 Mehr Informationen unter www.efc.be